

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **114 (2020)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Neue Wege Zürich

## Lesegruppe

Einmal im Monat, offen für alle.

- Mittwoch, 11. März, 15.30–17.00 Uhr, Arvenstube Lavaterhaus der Kirchgemeinde St. Peter (gegenüber der Kirche), Zürich
- gerold.roth@hin.ch

Neue Wege 3.20

## Heftvernissage: Welche Hilfswerke wollen wir?

Gespräch mit: Jeanne Pestalozzi-Racine, Stiftungsratspräsidentin Brot für alle

Anne-Marie Holenstein, Gründungsmitglied Erklärung von Bern und ehemalige Direktorin Fastenopfer (Beiträge in diesem Heft)

Esther Straub, Pfarrerin Kirchgemeinde Stadt Zürich und Co-Präsidentin *Neue Wege*

- Freitag, 13. März, 19 Uhr, Cafeteria im Kirchgemeindehaus Zürich-Schwamendingen, Stettbachstrasse 58
- neuewege.ch

Politischer Abendgottesdienst

## Heiter humpeln für die Welt unserer Enkel

mit Fulbert Steffensky

- Freitag, 13. März, 18.30 Uhr aki Kath. Hochschulgemeinde, Hirschengraben 86, Zürich
- politischgottesdienste.ch

RomeroTage 2020

## «Mich könnt ihr töten...»

... nicht aber die Stimme der Gerechtigkeit!»

Eine gefährliche Erinnerung anlässlich des 40. Jahrestages der Ermordung von Erzbischof Romero

- Tagung: Samstag, 21. März, 9.15–15.30 Uhr, RomeroHaus Luzern
- Politisches Nachtgebet: Dienstag, 24. März, 19.30 Uhr, Peterskapelle Luzern
- thebe.ch

Neue Wege St. Gallen

## Leseabend Neue Wege 3.20

- Freitag, 27. März, 17.30–19.15 Uhr, Hauptbahnhof St. Gallen, westlichstes Zimmer, im Migros-Restaurant im Hauptgebäude
- mail@piahollenstein.ch

Klimagerechtigkeit

## Klimagerechtigkeit

mit Dominik Roser, Sozialethiker

Markus Büchel, Bischof

Miriam Rizvi, Klimaaktivistin

Pia Hollenstein, Alt-Nationalrätin

- Freitag, 20. März, 19.00 Uhr Ev.-meth. Kirche, Kapellenstrasse 6, St. Gallen
- emk-st-gallen.ch

Neue Wege 4.20

## solidarisch wohnen

Heftvernissage und Vernissage des Buchs

Ruth Ammann: *Berufung zum Engagement? Die Genossenschaftlerin und religiöse Sozialistin Dora Staudinger (1886–1964)*, Schwabe Verlag, Basel 2020.

- Bern:  
Gespräch mit Ruth Ammann, Historikerin und Autorin  
Rebecka Domig, Wohnbaugenossenschaft Warmbächli Bern  
Simona Isler, Historikerin  
Laura Rossi, Kollektiv Schrägwinkel, Fürsprecherin  
Freitag, 17. April, 18.30 Uhr Lichtspiel Kinemathek Sandrainstrasse 3, Bern

- Zürich:  
Gespräch mit Ruth Ammann, Historikerin und Autorin  
Christina Caprez, Soziologin und Autorin  
Simone Marti, Sozialanthropologin  
Milica Zekic, Allgemeine Baugenossenschaft Zürich  
Samstag, 18. April, 18.30 Uhr Zentrum Karl der Grosse Kirchgasse 14, Zürich  
○ neuewege.ch

Vorankündigung

## Jahres- versammlungen

*Neue Wege*, Religiös-sozialistische Vereinigung, Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung

- Samstag, 13. Juni, RomeroHaus Luzern
- neuewege.ch

Neue Wege

gegründet 1906  
Religion. Sozialismus. Kritik  
www.neuewege.ch

Redaktionsleitung  
redaktion@neuewege.ch

Matthias Hui, hui@neuewege.ch  
Laura Lots, lots@neuewege.ch  
Geneva Moser, moser@neuewege.ch

Redaktion

Stefanie Arnold, Roman Berger,  
Léa Burger, Beat Dietschy,  
Esther Gisler Fischer, Paul Gmünder,  
Andreas Mauz, Benjamin Ruch,  
Kurt Seifert

Administration

Rolf Steiner  
Postfach 1074, CH-8048 Zürich  
044 447 40 46  
info@neuewege.ch

Trägerschaft

Vereinigung «Freundinnen  
und Freunde der Neuen Wege»

Co-Präsidium  
praesidium@neuewege.ch

Esther Straub  
Laurenzgasse 3, CH-8006 Zürich

Christoph Ammann  
Witikonstrasse 286, CH-8053 Zürich

Mitgliederbeitrag

CHF 50.– zusätzlich zum Abobetrag.

Abonnemente

Die Neuen Wege erscheinen zehn  
Mal jährlich.

Jahresabo: CHF 80.–  
Für kleine Einkommen: CHF 30.–  
Solidaritätsabo: CHF 150.–  
Förderabo: CHF 300.–  
Probeabo: CHF 15.– für drei Ausgaben  
Zuschlag für Zustellung im Ausland:  
CHF 20.–  
Einzelheft: CHF 9.–

Das Abonnement verlängert  
sich automatisch um ein Jahr,  
wenn die Kündigung nicht  
auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4  
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4  
BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG,  
CH-3030 Bern  
Vereinigung «Freundinnen und  
Freunde der Neuen Wege» Zürich

Gestaltung

Bonbon  
Hardstrasse 69, CH-8004 Zürich  
www.bonbon.li

Fotografien

Warner Benitez und Anne Stichel

Druck

Printoset  
Flurstrasse 93, CH-8047 Zürich  
www.printoset.ch

Korrektorat

Adrian Riklin, Kurt Seifert

Rechte

Alle Rechte vorbehalten; Der Nach-  
druck einzelner Texte ist nur mit  
Zustimmung der Redaktion gestattet.

12343  
Janine Dadier ETH-  
Bibliothek  
Rämistrasse 101  
8092 Zürich

116

AZB  
8048 Zürich  
Post CH AG

Adressänderungen an  
Neue Wege  
Postfach  
CH-8048 Zürich  
info@neuewege.ch

# Welche Hilfs- werke wollen wir?

## Editorial

Die kirchliche Hilfswerk-Szene ist in Bewegung. Das Fastenopfer der römisch-katholischen Kirche in der Schweiz erwägt einen Namenswechsel. Auf reformierter Seite steht die Fusion von Brot für alle und HEKS, dem Hilfswerk der evangelischen Kirchen Schweiz, bevor. Diese Fusion ist nicht ohne: Es treffen verschiedene Verständnisse von Entwicklung aufeinander. Brot für alle legt grossen Wert auf Bildungsarbeit in der Schweiz, arbeitet in den Ländern des Südens mit starken Partner\*innen aus der Zivilgesellschaft zusammen und zeigt mit einer pointierten Entwicklungspolitik auf, wie Armut dort mit Reichtum hier zusammenhängt. HEKS ist in der Entwicklungszusammenarbeit und der humanitären Hilfe tätig und arbeitet im Inland mit geflüchteten Menschen, dies vielfach auf staatlicher Mandatsbasis.

«Welche kirchlichen Hilfswerke brauchen und wollen wir?», fragen wir.

*Entwicklung heisst Befreiung* fordert ein Buch aus dem Jahr 2008 über die Ursprünge der Erklärung von Bern. Das ist Ausdruck des ganzheitlichen befreiungstheologischen und -pädagogischen Anspruchs an Entwicklungszusammenarbeit. Wie Religion für Entwicklung hilfreich sein kann, berichtet Anne-Marie Holenstein, die Co-Gründerin der Erklärung von Bern und erste Direktorin des Fastenopfers → s.6. Die Krise des Entwicklungsbegriffs beleuchtet Josef Estermann → s.13. Wie die Fusion angedacht ist, weiss Karl Heuberger → s.34. Eine Innensicht der Fusion bietet Jeanne Pestalozzi-Racine, Stiftungsrätin von Brot für alle → s.10. Markus Mugglin gewährt Einblick in die staatliche Entwicklungszusammenarbeit mit ihren Sachzwängen und politischen Ränkespielen → s.38. Die Theologin Jacqueline Keune denkt über weltweite Solidarität nach → s.13.

Gute Lektüre  
Geneva Moser & Esther Gisler Fischer